



Allgemeine Gesichtspunkte für die Bearbeitung.

1. Die Litteratur-Geschichten sind nicht speziell für die Gelehrtenwelt, sondern für breitere Schichten der Gebildeten bestimmt, was bei der Wahl des Stoffes und bei der Behandlung desselben zu beachten ist.

Auch wird im allgemeinen die kritisch-ästhetische Behandlungsweise vor der historischen zurückstehen müssen. Der Leser soll in erster Linie ein Gesamtbild des Kultur- und Geisteslebens der verschiedenen Völker, wiedergespiegelt in der zeitgenössischen Litteratur, erhalten.

2. Das Hauptgewicht ist bei den europäischen Litteraturen auf die neuere Zeit zu legen.

3. Um eine pragmatische Darstellung zu ermöglichen, ist in der Gruppierung des Stoffes die von Meyer angewandte Methode der rein mechanischen Zeiteinteilung streng zu vermeiden.

4. Die Beigabe von Proben ist thunlichst zu beschränken; bei den asiatischen Litteraturen dagegen sind Bruchstücke der verschiedenen Dichtungsarten *zu guten Übertragungen* ja selbst das Einstreuen von Wortbildern [Chinesen, Aegypter] u. ä. unerlässlich. *Wünschenswert ist die Beigabe einer Bibliographie guter Übertragungen u. Monographien (als Anhang).*

5. Bei der Behandlung der neueren Zeit ist das Aufzählen von Namen und Titeln thunlichst zu vermeiden. Eine scharfe Charakteristik der führenden Geister, ihre Wechselwirkung und Bedeutung für die Kulturentwicklung ihres Volkes sollen den Schwerpunkt bilden.

6. Die Herren Mitarbeiter werden gut thun, mit den Bearbeitern der Nachbargebiete wegen der in manchen Fällen nötig werdenden Abgrenzung Fühlung zu nehmen.

7. Möglichste Beschränkung auf den vereinbarten Umfang, da eine Preiserhöhung der einzelnen Bände ausgeschlossen, und Einhaltung der Ablieferungstermine im Interesse des Ganzen wie jedes einzelnen wird erbeten.

PROGRAMM.

Die Litteraturen des Ostens in Einzeldarstellungen.

10 Bände geb. à 8 Mark.

Umfang jedes Bandes ca. 30 Bogen.

- 0 -

A. Europa:

1. Russen
2. Polen
3. Ungarn
4. { Czechen
- Südslaven
- Neugriechen
- Rumänen

Prof. Wöllner. *Leipzig*
 " Erückner. *Berlin*
 Dr. Hermann *Breslau*
 Dr. Vlesak. *Prag*
 Prof. Murko. *Wien*
 Dr. *Petersen München*
 Dr. *Albrecht Breslau*

B. Westasien:

5. Assyrier
- Babylonier.
6. Perser
- Araber
7. Hebräer
- Aegypter

*Prof. Dr. Hermann *Frankfurt**

C. Ostasien:

8. Chinesen
9. Inder.
10. Japaner.

Prof. Grube. *Berlin*
 Dr. *Winternitz Prag*
 Prof. Florenz. *Tokio*

- 0 -